

PQM – und wie die Qualität ins Bauwesen kommt

Donnerstag 16. November 2017, 17:30–21:45 (Referate 18:00–20:00)

Hotel Arte in Olten, Raum Tinguely

Jährlich werden allein im Wohnungsbau rund acht Prozent oder 1.7 Milliarden Franken der Investitionen für die Behebung von Mängeln aufgewendet. Ein konsequent geführtes PQM kann diese Kosten erheblich reduzieren, so die These. Mit einem PQM werden kontinuierlich Projektdefinition und Projektstand verglichen. Die laufende Überprüfung soll sicherstellen, dass bei Projektabschluss die Projektdefinition und das ausgeführte Werk miteinander im Einklang stehen.

Unsere Referenten Dr. Martin Hohberg (Bauingenieur), Dag Vierfuss (Bauherrenvertreter) und Petra Meng (Architektin) zeigen auf, wie scharf ein PQM werden kann, was Bauherren, Bauherrenvertreter und Planer tun sollten und was Architektinnen davon halten. Wir zeigen Grundlegendes, Wünschenswertes und bieten Erfahrungen.



Dr. Martin Hohberg
Bauing. MSc Dr. sc. techn.
alt Q-Leiter IUB Engineering AG,
SGS Lead Auditor ISO 9001,
FIDIC Risk & Liability Committee,
SIA-Berufsgruppenrat Ingenieurbau



Dag Vierfuss
Dipl.- Ing. Architekt TU
Abteilungsleiter für Bauherren-
beratung bei der Brandenberger+
Ruosch AG in Dietlikon



Petra Meng
Dipl. Ing. Architektin SIA
Geschäftsführerin illiz architektur
GmbH, Zürich



Thomas Merkle
Dipl.-Ing. Architekt FH STV SIA
Vorstandsmitglied des maneco und
der Expertenkommission STV.
Geschäftsführer von planpunkt
architekten SIA GmbH in Zürich.

Ort

Hotel Arte, Riggenbachstrasse 10, 4600 Olten, Raum Tinguely
Donnerstag, 16.11.2017, 17:30–21:45

Anmeldung

bis spätestens 9. November 2017 an: monique.moergeli@maneco.pro

Kosten

Mitglieder maneco frei
Nichtmitglieder: CHF 40.- (Abendkasse – nur Bargeld)

Kontakt

Monique Mörgeli: monique.moergeli@maneco.pro

Anreise

Details und Lageplan siehe Rückseite

Programm

ab 17:30 Eintreffen der Teilnehmer

18:00 Thomas Merkle
Begrüssung und Moderation

Anschliessend Referate mit Diskussion von

Dr. Martin Hohberg
**Wie erhält ein Papiertiger Zähne? –
Erfolgsfaktoren im PQM**

Dag Vierfuss
**PQM – ein Führungsinstrument seitens Bauherr
und kein Running Gag**

Petra Meng
PQM – ein Werkzeug für gutes Gestalten

**20:10 Buch-Vernissage <PQM – Qualitätsmanagement für
Bauprojekte> und Apéro im Foyer**

21:45 Ende der Veranstaltung

PQM – und wie die Qualität ins Bauwesen kommt

Ort

Hotel Arte, Riggenbachstrasse 10, 4600 Olten, Raum Tinguely
Donnerstag, 16.11.2017, 17:30–21:45



Buchneuerscheinung

PQM – Qualitätsmanagement für Bauprojekte
Mehrwert für alle Beteiligten

Autoren: Martin Berweger, Holger Bork, Peter Diggelmann,
Urs Grieder, Roger Häfliger, Leonhard Höfner, Thomas Merkle,
Boris Schlaeppli, Peter Walther, Angela Wobetzky

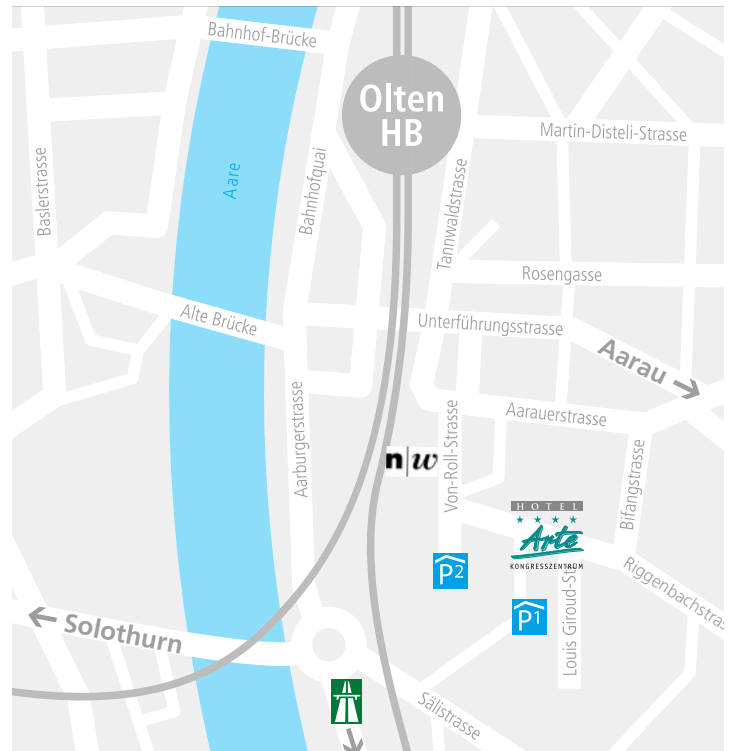
Herausgeber: maneco.pro
Verlag vdf.ch

120 S., deutsch, zahlreiche farbige Abb., Integralband,
24 x 17 cm, Zürich, 2017, ISBN 978-3-7281-3832-3

Die aktuelle Situation auf dem Bau zeigt: Die Qualität bei der Erstellung von Gebäuden ist oft nicht befriedigend. Schuld daran sind alle am Bauprozess Beteiligten, denn die Hauptursache für diese Situation ist eine Kombination von Unterlassungen, Zeitdruck, ungenau definierten Aufträgen und fehlender Qualitätskontrolle.

Zwar sind Instrumente für ein projektbezogenes Qualitätsmanagement (PQM) schon lange vorhanden, sie eignen sich aber hauptsächlich für grosse und komplexe Bauprojekte. Dabei wäre die Implementierung eines PQM zumeist auch bei kleineren und mittelgrossen Projekten notwendig oder zumindest prüfenswert.

Dieses Buch zeigt, wie auf einfache, aber effektive Weise und mit vertretbarem Aufwand ein massgeschneidertes PQM integriert und angewendet werden kann. Es richtet sich an alle im Bauprozess Involvierten – an Planer ebenso wie an die Ausführenden auf der Baustelle sowie die Bauherrschaft.



Anreise

ÖV Olten SBB, Unterführung Richtung Migrolino, rechts Treppe hoch (Gleis 12). Richtung «Bifang», Tannwaldstrasse, einbiegen in die Von-Roll-Strasse (an der Fachhochschule vorbei), und dann noch ca. 100 Meter bis zum Hotel Arte

Auto

Von Zürich, Bern, Basel und Luzern via Autobahn

Autobahnausfahrt Rothrist, Umfahrungsstrasse Richtung Olten in die Aarburgerstrasse, Richtung Aarau, Unterführungsstrasse, Von-Roll-Strasse, Riggenbachstrasse oder von Aarburgerstrasse im ersten Kreislauf die erste Ausfahrt Richtung Sälipark, Parkhaus Sälipark (P1).

Parkieren

Bitte benutzen Sie das Parkhaus Sälipark (P1). Die Zufahrt ist sowohl von der Riggenbachstrasse als auch von der Sälistrasse her möglich. Sie können auf einem beliebigen freien Parkfeld im –3 parkieren. Bitte zahlen Sie Ihr vergünstigtes Parkticket direkt an der Hotelrezeption.